

Pressemitteilung des Senior Experten Service (SES)

10 Jahre VerA:

Initiative zur Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen feiert Geburtstag – mit Erfolgswahlen

Bonn, 03.12.2018 *Ausbildungsabbrüche verhindern! Das ist seit nunmehr einem Jahrzehnt das Ziel der Initiative VerA des Senior Experten Service (SES). Das bundesweite Mentorenprogramm, das Auszubildende mit ehrenamtlichen Fachleuten im Ruhestand unterstützt, meldet zum zehnten Geburtstag Rekordzahlen.*

„Seit VerA an den Start ging, haben wir mehr als 13.000 Azubis geholfen und dies mit 80-prozentigem Erfolg“, sagt SES-Geschäftsführerin Dr. Susanne Nonnen. „Zunächst war VerA nur in einigen Modellregionen vertreten. Heute bieten wir unsere Initiative flächendeckend in ganz Deutschland an.“

Allein 2018 konnte VerA 5.000 Auszubildenden helfen – jedem Einzelnen mit seinem persönlichen Coach. „Das heißt, dass Tausende in der Regel noch sehr junge Menschen mit ihren Sorgen und Nöten nicht allein waren. Unsere Expertinnen und Experten waren da – bei Problemen in der Berufsschule, im Ausbildungsbetrieb oder im privaten Umfeld. Heute gebührt ihnen unser ganz besonderer Dank“, so die SES-Chefin weiter.

Was die Initiative so erfolgreich macht, ist das Tandem-Modell: die individuelle Begleitung nach dem 1:1-Prinzip. Das Coaching übernehmen speziell geschulte Ausbildungsbegleiterinnen und Ausbildungsbegleiter des SES, die langjährige Berufs- und Lebenserfahrung mitbringen. Bundesweit stehen derzeit über 2.600 Expertinnen und Experten für VerA-Begleitungen zur Verfügung.

Bereits im Sommer 2018 konnte VerA einen Höhepunkt feiern: Mit einem Festakt in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin zu Ehren des 10.000sten VerA-Tandems. Ehrengast der Veranstaltung war Elke Büdenbender, Ehefrau von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Ins Leben gerufen hat der SES seine Initiative VerA Ende 2008 – zunächst in und um Dresden und München. Sehr bald konnte das Angebot auf Berlin, das Rhein-Main- und das Ruhrgebiet ausgeweitet werden. Sukzessive folgten die übrigen Regionen Deutschlands.

An der Seite des SES standen dabei von Anbeginn die Kammern, deren Dachverbände und die Bundesregierung. Wichtigste Partner des SES bei VerA sind bis heute der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und der Bundesverband der Freien Berufe (BFB). Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert VerA im Rahmen der Initiative Bildungsketten. Dank dieser Förderung ist das bundesweite Angebot für Auszubildende, Berufsschulen und Ausbildungsbetriebe kostenfrei.

VerA fördert Jugendliche in einer beruflichen Ausbildung – unabhängig von Alter, Herkunft oder beruflicher Richtung. Bei VerA melden können sich die Auszubildenden selbst, aber auch Ausbildungsbetriebe, Angehörige, Beratungsstellen oder Berufsschulen.

Der **Senior Experten Service (SES)** – die Stiftung der Deutschen Wirtschaft für internationale Zusammenarbeit – ist die größte deutsche Ehrenamtsorganisation für Fach- und Führungskräfte im Ruhestand oder in einer beruflichen Auszeit (Weltdienst 30+). Seit 1983 gibt die Bonner Organisation weltweit Hilfe zur Selbsthilfe. In Deutschland unterstützt der SES insbesondere junge Menschen in Schule und Ausbildung.

Partner des SES bei VerA sind der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und der Bundesverband der Freien Berufe (BFB). Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert VerA im Rahmen der Initiative Bildungsketten.

Das bundesweite Angebot ist für Auszubildende, Berufsschulen und Ausbildungsbetriebe **kostenfrei**.

Weitere Informationen und Kontakt:

Initiative VerA

0228 26090-40

vera@ses-bonn.de

vera.ses-bonn.de

www.ses-bonn.de

Pressekontakt:

Anne Schacke

Referentin Kommunikation Initiative VerA

0228 26090-165

presse@ses-bonn.de